



Pfingst-Aktions-Woche in der Wachinger Mühle in Neubuern

Beitrag

Im Neubeurer Ortsteil Winkl gibt es nicht nur eine interessante, sondern auch eine dankbare Mühle, die Wachinger Mühle. Interessant deshalb, weil die Mühle Teil der wechselhaften Ortsgeschichte ist und dankbar, weil zu Pfingsten eine außergewöhnliche und ganzwöchige Aktion geplant ist. Georg Wachinger, seine Familie und sein Team bereiten derzeit gerade ihr 20jähriges Jubiläum des Mühlenladens vor. 20 Prozent aller Umsatzerlöse in der Woche von Dienstag, 25. Mai (nach Pfingstfeiertagen) bis Samstag, 29. Mai gehen –aufgeteilt zu je 10 Prozent- an die Kunden bzw. an das Christophorus-Heim nach Brannenburg.

Mit dieser Mühlen-Aktionswoche möchte sich die Betreiberfamilie bei ihren Kunden bedanken, denn diese haben durch ihren bisherigen Einkauf wesentlich zum Erfolg des Unternehmens beigetragen. Dazu erklärt die Familie Wachinger: „Seit 1936 ist die Wachinger-Mühle in unserem Familienbesitz und seit nun schon 20 Jahren betreiben wir erfolgreich den Mühlenladen. Wir haben mit einem kleinen Sortiment begonnen und mit Bedacht die Produkte rund um **Körner, Mehl und Backzutaten** in den Laden eingefügt. Mehrfache Kundenwünsche wurden beachtet und so ein umfangreiches wie auch stimmiges Sortiment zusammengestellt, mit dem Erfolg eines jährlich steigenden Umsatzes. Dafür möchten wir uns jetzt bei den Kunden auch zu Gunsten des Christopherusheimes bedanken“ – so Georg Wachinger, der in seinem geschichtlichen Rückblick noch informiert, dass sein Großvater als gelernter Müllner das Bauernhaus und die Mühle gekauft hat. Sein Vater führte den Betrieb weiter und sorgte in Zeiten des allgemeinen Mühlensterbens und dem Ende des eigenen Getreidemahlens für den Aufbau eines Futtermittelbetriebes. „Veränderungen hat es in jeder Generation gegeben, meinerseits erfolgte eine erneute Anpassung indem der Einzelhandel mit regionalen Lebensmitteln aufgebaut wurde.“

Reiches, regionales Sortiment im Mühlen-Laden

Auch wenn die Mühle nur noch für die eigene Futtermittelerzeugung in Betrieb ist und nicht mehr selbst gemahlen wird, die Produktpalette im Laden enthält dennoch 35 verschiedene Mehle, neben den bekannten Weizen-, Roggen- und Dinkelmehlen gibt es noch eine Menge an bekannten und **unbekannteren** Mehlprodukten. Dank eigener rund 700 Hennen gibt es auch stets frische Eier und eine Reihe von daraus selbst hergestellten Nudelsorten. „Mehl wird seit Corona immer mehr

gewünscht, die Leute backen wieder mehr und holen sich die Abpackungen von einem Kilogramm bis 25 Kilogramm. Gerne werden auch unsere entsprechenden Rezepte mitgenommen“ – so erste Informationen zum Laden-Sortiment. Zu diesem gehören auch noch biologische Tees, selbst abgefüllte Gewürze, **hausgemachte** Marmeladen aus heimischen Früchten, Schnäpse regionaler Bauern, Spezialitäten aus Südtirol und seit zwei Jahren eine biologische Auswahl an vielfältigen Tomatenerzeugnissen und ausgezeichnete Weine vom Betrieb “LaSelva” in der Toskana.

Heuer kein Mühlentag, dafür eine ganze Aktionswoche nach Pfingsten

Nachdem es auch heuer keinen traditionellen und landesweiten Mühlentag geben wird, hat sich die Familie Wachinger für die Aktionswoche mit einem kleinen **Zeltdach** und mit Angeboten rund um die Mühle und um das Bauernhaus entschieden, dazu Georg Wachinger: „Damit können wir reichlich Abstand halten und viel Unterhaltsames, Handwerkliches und Kulinarisches bieten. Während der ganzen Aktionszeit ist zum Beispiel ein Korbflechter vor Ort, der Einblick in seine besondere Kunst gewährt“. Weitere Bestandteile sind im Rahmen der Woche vom 25. bis 29. Mai die Vorstellung des neuen Neubeuerer Genusswanderweges, eine Bewirtung mit täglich wechselnden, stets frisch zubereiteten Speisen mit Zutaten aus dem Mühlenladen, frisches Bauernbrot aus dem Holzbackofen, musikalische Unterhaltung am Freitagnachmittag und am Samstag sowie am Samstag um 14 Uhr auch eine Mühlen-Führung. Die Mühlen-Familie Wachinger hofft in der Pfingstferienwoche darauf, dass sich gerade Familien auf den Weg nach Neubeuern machen und dabei eine echte Genusswanderung zum, um den und im Mühlen-Laden machen. Ergänzend dazu beginnt in diesen Tagen der Vorverkauf für einen Kabarett-Abend mit Michael Altinger, der mit seinem neuen Programm „Schlaglicht“ am Freitag, 17. September und am Samstag, 18. September zur Wachinger Mühle nach Neubeuern kommt.

Foto: Hötzelsperger – Eindrücke von einem Besuch bei Georg Wachinger und in der Wachinger Mühle in Neubeuern.

Beitrag entstand in Kooperation mit dem Wendelstein Anzeiger – www.wendelstein-anzeiger.de









Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemgau
3. München-Oberbayern
4. Nußdorf-Neubeuern
5. Rosenheim
6. Wachinger Mühle